

Pfarrbrief

Heilig Geist Jülich



Nr. 4 - März / April 2018



Grafik: pfarrbriefservice.de

KARWOCHE

Palmsonntag - Fußwaschung - Abendmahl - Kreuzweg - Auferstehung



Ostern auf Sri Lanka - Osterkerze weltweit

Wissen Sie, wie man auf Sri Lanka die Osternacht feiert? Glücklicherweise habe ich derzeit einen Experten zu Gast, der sich da gut auskennt, Father Tyrone Perera.

Die Antwort: Im Prinzip genau wie bei uns, d.h. mit der Lichtfeier und den anderen Teilen der Osternacht. Gut, die Kerze ist etwas anders verziert - und auch die Temperaturen sind auf Sri Lanka anders als bei uns. Aber es ist derselbe Ritus mit der Osterkerze wie bei uns.

Mit dem Ruf „Lumen Christi! - Deo gratias!“ bzw. „Christus, das Licht! - Dank sei Gott!“ wird die leuchtende Osterkerze in die dunkle Kirche hineingetragen als ausdrucksstarkes Symbol dafür, dass das Licht die Dunkelheit und das Leben den Tod besiegt hat.

Als Zeichen für Christus, den Auferstandenen, soll die Osterkerze am Altar stehen bleiben - die ganze Osterzeit über bis Pfingsten. Und wo Weihrauch verwendet wird, da wird auch die Osterkerze inzensiert, wie das Vortragekreuz oder der Altar.

Gerne erkläre ich bei Taufen den Kindern die Osterkerze. Denn nach der Osterzeit soll die Kerze am Taufbecken stehen.

Nur zu Exequien/Beerdigungsfeiern soll die Osterkerze wieder an den Altar gestellt werden in die Mitte der Messfeier.



Dies geht an den Orten, wo der Ständer der Osterkerze beweglich und nicht zu schwer ist oder es einen zweiten Ständer gibt.

Ich finde es tröstlich, wie die Osterkerze uns durch das Leben begleitet. Sie ist leuchtend gegenwärtig, wo wir für den Anfang des Lebens danken. Sie ist leuchtend gegenwärtig, während wir die Osterzeit über hören, wie Jesus nach seiner Auferstehung den Jüngern erscheint. Und sie ist angesichts des Todes, also in der dunkelsten Dunkelheit, leuchtend gegenwärtig.

Halten Sie die Augen offen, wo Ihnen die Osterkerze begegnet! Und halten Sie überhaupt Ausschau nach dem strahlenden Licht der Auferstehung, das wir an Ostern feiern!

Ihnen und den Ihren wünsche ich Gottes Segen zu diesem Frühlingsfest, auf dass Ihr Glauben an die Macht des Lebens neu gestärkt wird!

Ihr Pastor Josef Wolff

P.S.:

Zu Palmsonntag nimmt man auf Sri Lanka übrigens nicht Buchsbaum, sondern junge Kokospalmenblätter, aus denen man später Kreuze formt, um sie zuhause aufzuhängen.

Ostern entgegen

Palmsonntagskollekte



Foto: © Dafna Tal / Go Israel

Das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte am 25. März 2018 lautet: „Werden Sie Hoffnungsträger, Zukunftsspender und Weggefährte ... Gemeinsam den Christen im Heiligen Land Zukunft geben.“

Im Nahen und Mittleren Osten bestimmen noch immer Terror, Gewalt und Krieg das Leben der Menschen - und es scheint, als ob es dort niemals Frieden gegeben wird. Aus diesem Grund flüchten viele Menschen aus ihrer Heimat und nehmen lieber eine ungewisse Zukunft in einem anderen Land in Kauf. Jeder kann sich sicher vorstellen, wie verzweifelt ein Mensch sein muss, bevor er seine Freunde und oft auch Familie verlässt.

Aber es gibt auch viele Christen, denen ihr Glaube Kraft und Zuversicht gibt, trotz aller Schwierigkeiten in ihrer Heimat zu bleiben. Der „Deutsche Verein vom Heiligen Lande“ versucht, diesen Menschen zu helfen und ihnen Zukunftsperspektive in der Heimat zu geben.

Jedes Jahr an Palmsonntag rufen die deutschen Bischöfe zu einer Spendenaktion auf, um damit ein Zeichen der Solidarität mit den Christen im Heiligen Land zu setzen. Die Spenden sind für diese Menschen ein Zeichen, das ihnen Mut macht und wie ein Licht der Hoffnung wirkt.

„Gemeinsam können wir die Ortskirchen des Heiligen Landes dabei unterstützen, an einer friedlichen und gerechten Entwicklung der ganzen Region mitzuwirken.“ (Deutsche Bischofskonferenz)

Ute Kreuzer

Ostergruß

**Die Pfarrbrief-Redaktion
wünscht Ihnen von Herzen
eine gute Karwoche
- gemeinsam auf dem Weg
durch das Kreuz zum Leben -
und eine gesegnete Osterzeit.**





Ostern in der Jugendkirche

Das Team der „Jugendkirche 3.9zig“ in Jülich lädt herzlich ein!

- **Zum Kreuzweg der Jugend**

am Karfreitag, dem 30. März 2018

Erstmals findet der Kreuzweg der Jugend in diesem Jahr am Karfreitag statt. Die Jugendlichen laden alle Interessierten herzlich zur Sophienhöhe ein. Los geht es um 19.30 Uhr am Parkplatz „Niederzierer See“ (an der Tagebaurandstraße zwischen Hambach und Niederzier). Von dort gehen die Teilnehmer im Dunkeln die 14 Stationen des Kreuzweges der KGS Hambach nach. An jeder Station wird kurz mit Texten innegehalten.

Bitte Taschenlampen mitbringen!

- **Zur Jugend-Osternacht**

am Karsamstag, den 31. März 2018

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Jugend-Osternacht in der Kirche St. Franz Sales. Beginn der heiligen Messe mit Pfarrer Keutmann ist um 21.00 Uhr. Intensiv von Jugendlichen vorbereitet, soll das Geheimnis von Ostern einmal anders beleuchtet werden, ohne aber die traditionellen Elemente aus dem Blick zu verlieren.

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen, Gemeindemitglieder, Junggebliebenen und Neugierigen!

Martin Schmitz

Das Logo der Jugendkirche Jülich

Passend zum Start des Umbaus der Jugendkirche in Jülich steht nun auch das Logo fest. Es wurde vom Team der Jugendkirche selbst entworfen und erstellt.



Das Logo besteht aus einem Achteck, welches dem Grundriss der Saleskirche entspricht. Dadurch wird der Ort verdeutlicht und ebenfalls die Gemeinde miteinbezogen. Durch das Achteck zieht sich ein geschwungenes Kreuz, welches den dynamischen Glauben symbolisiert, der in der Jugendkirche erlebbar sein soll.

Darunter befindet sich der neue Name „Jugendkirche 3.9zig“, welcher durch die Frage „Wo bist du?“ ergänzt wird. Dies ist ein Zitat aus dem Buch Genesis 3,9 und soll Jugendliche ansprechen und ermutigen, an den Aktionen der Jugendkirche teilzunehmen.

Als Grundfarbe für das Logo haben die Jugendlichen Orange gewählt, welche als Erkennungsfarbe dient. Durch die kreative Gestaltung des Logos ist es vielseitig einsetzbar und wird in Zukunft als Identitätssymbol zu finden sein, so z.B. auch auf den neuen T-Shirts der Jugendkirche.

Annika Liebich

Jugendkirche

Einladung zur Jugendmesse

Bist Du ein Christ? Und - falls ja - was macht Dich dazu? Was zeichnet Christen aus?

Die Antwort erhältst Du in der Jugendmesse am Samstag, 28. April, um 17.30 Uhr in St. Franz von Sales (Artilleriestr. 27).

Diesmal feiern wir die Eucharistiefeier gemeinsam mit Firmanden aus Titz sowie mit dem neuen Jugendseelsorger der Region Düren, Eric Mehenga, der sich im Rahmen des Gottesdienstes offiziell vorstellen wird. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Das Jugendkirchen-Team

Regionaler Jugendseelsorger für die Region Düren/Jülich

Mein Name ist Eric Mehenga, ich bin 39 Jahre alt, Pastoralreferent und komme gebürtig aus Kamerun. Nach dem Studium „Afrikanische Literatur und Zivilisation“ an der Universität Jaunde in Kamerun habe ich von 2007 bis 2012 Katholische Theologie in Fulda studiert.



Seit März 2013 arbeite ich für das Bistum Aachen in der Jugendpastoral und bekleide zwei Stellen: Seit September habe ich eine halbe Stelle als geistlicher Leiter der Christlichen Arbeiterjugend (CAJ) im Bistum Aachen

und eine halbe Stelle als Jugendseelsorger in der Bistumsregion Düren.

In der Region Düren/Jülich bin ich vor allem Ansprechpartner für hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter der kirchlichen Jugendarbeit mit einem Schwerpunkt in theologisch-spirituellen Fragen. Eric Mehenga

jugendkirche.juelich

Die Jugendkirche Jülich hat schon seit einiger Zeit einen Instagram-Auftritt. Hier der „post“ auf Instagram zum Erscheinen des neuen Halbjahresprogramms der Jugendkirche:

Vorbereitung aufs Wochenende, #planungswochenende #15ter Was wird, was kommt mit und in der #jugendkirche? Was erwartet uns und euch #2018 ?



Unsere neuen Termine - Kommt doch gerne vorbei! #ersteshalbjahr #2018 #3.9zig #jugendkirche #jülich #termine #aktionen

Das Plakat mit Terminen findet man in den Kirchen und an anderen Orten im Jülicher Land und auf der Homepage: www.heilig-geist-juelich.de/2018/jugendkirche-juelich/



Österliche Bußfeiern

Mo 26.03. um 19.30 Uhr in St. Barbara **Schophoven**

Zentrale Bußfeier für Seelsorgebereich Süd-West

Di 27.03. um 18 Uhr in St. Philipp.+Jakobus **Güsten**

Zentrale Bußfeier für Seelsorgebereich Nord-Ost

Mi 28.03. um 19 Uhr in St. Franz Sales **Jülich**

Zentrale Bußfeier für den Seelsorgebereich Mitte

... und für alle, die sich angesprochen fühlen!

Zentrale Beichtzeiten vor Ostern in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt

"Palmsamstag" 24.03., 15.30-16.30 Uhr Pfr. K. Keutmann

Mittwoch 28.03., 20-21 Uhr Pfr. J. Wolff

anschl. an Bußfeier: Beichtmöglichkeit in der Saleskirche

Gründonnerstag 29.03., 10.00-11.30 Uhr Pfr.i.R. Dr. P. Jöcken

Karfreitag 30.03., 11-12 Uhr Pfr. P. Cülter

Karsamstag 31.03. 11-12 Uhr Pfr.i.R. H. Bongard



KARWOCHE

Grafik: pfarrbriefservice.de



Foto: CC0 ulleo_Pixabay.com

Auferstehung zum Leben

Christus will uns befreien

wo wir lebendig begraben sind
in einem Leben, das nicht unsres ist

Er will uns aufwecken

wenn wir unsere Träume eingestellt und
unsere Sehnsüchte begraben haben

Er ruft uns heraus

wo wir in Perspektivlosigkeit erstarrt sind
und uns in Trostlosigkeit und Verzweiflung
eingerichtet haben

Er will uns lösen

aus allem, was uns einschnürt, bindet und fesselt
und Leben in Fülle verhindert.

Auferstehung zum Leben

will Er uns schenken
will, dass auch wir
zu Freunden des Lebens werden

Hannelore Bares

[www.spurensuche.info/wp-spurensuche/
portfolio/auferstehung-zum-leben-2](http://www.spurensuche.info/wp-spurensuche/portfolio/auferstehung-zum-leben-2)

vor- österlich

Angebote der Kar- + Osterwoche für Familien

„Palmsamstag“, den 24.03.

19.00 Uhr: Messfeier mit parallelem Wortgottesdienst für Kinder in St. Josef Krauthausen

19.00 Uhr: Familienmesse mit Palmweihe und Palmprozession in St. Martinus Barmen

Palmsonntag, den 25.03.

09.15 Uhr: Messfeier mit parallelem Wortgottesdienst für Kinder in St. Adelgundis Koslar

09.30 Uhr: Familienmesse mit Palmweihe und Palmprozession in St. Rochus Jülich

11.00 Uhr: Messfeier mit parallelem Wortgottesdienst für Kinder in St. Martinus Kirchberg

11.00 Uhr: Familienmesse mit Palmweihe und Palmprozession in St. Philippus + Jakobus Güsten

Gründonnerstag, den 29.03.

16.00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kindern zu Gründonnerstag, St. Adelgundis Koslar

Karfreitag, den 30.03.

9.30 Uhr: Kreuzweg auf die Sophienhöhe, auch für Kinder und Familien, ab Parkplatz Grillhütte Stetternich (Ökumenische Aktion mit der Freien evangelischen Gemeinde-FEG und der Evangelischen Gemeinde Jülich)

10.15 Uhr: Familien-Kreuzweg an der Sophienhöhe, ab Parkplatz „Am See“ zwischen Hambach und Niederzier, bei schlechtem Wetter in St. Josef Krauthausen (vorbereitet durch die Weggemeinschaft Süd-West)

19.30 Uhr: Jugend-Kreuzweg auf die Sophienhöhe, ab Parkplatz „Am See“ zwischen Hambach und Niederzier

Osternacht, am Samstag, den 31.03.

Familien mit Kindern sind besonders herzlich in alle Osternachtsfeiern in der Pfarrei eingeladen! Es ist auch möglich, nur bei der Lichtfeier dabei zu sein.

20.00 Uhr: Osternacht als Wortgottesfeier in St. Philippus + Jakobus Broich

20.00 Uhr: Osternacht im SB Süd-West in St. Martinus Kirchberg

21.00 Uhr: Osternacht als Wortgottesfeier in St. Barbara Schophoven

21.00 Uhr: Osternacht mit Taufen im SB Nord-Ost in St. Philippus + Jakobus Güsten

21.00 Uhr: Jugend-Osternacht

in St. Franz Sales/Jugendkirche Jülich

21.00 Uhr: Osternacht in der Propsteikirche Jülich

Ostersonntag, den 01.04.

10.45 Uhr: Kinderkirche zu Ostern mit „Luzie“ in der Propsteikirche Jülich



Ostermontag, den 02.04.

11.00 Uhr: Familienwortgottesfeier zu Ostern in St. Philippus + Jakobus Güsten



Ferienöffnungszeiten im zentralen Pfarrbüro

Während der Osterferien (26.3.-6.4.) ist das zentrale Pfarrbüro in Jülich, Stiftsherrenstr. 15, nur vormittags geöffnet.

Die telefonische Erreichbarkeit ist täglich von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr gewährleistet.



Gebetswoche zur Einheit der Christen



Foto: Sabine Jacobs

„Deine rechte Hand, Herr, ist herrlich an Stärke...“, so lautete das Motto der diesjährigen Gebetswoche. Christen in der Karibik hatten diese Woche vorbereitet. Und viele wirkten auch in Jülich mit, damit die Gebetswoche in verschiede-

nen Kirchen in und um Jülich geplant und durchgeführt werden konnte. Höhepunkt war der ökumenische Gottesdienst am 21. Januar in der Freien evangelischen Gemeinde, FEG. Über 100 Menschen feierten dort miteinander einen bewegenden Gottesdienst, bei dem die Themen „Befreiung aus der Sklaverei“, „Versöhnung“ und der gemeinsame Glauben als "Kinder Gottes" im Vordergrund standen.

An sechs weiteren Abenden fanden in den katholischen Kirchen in Stetternich, Bourheim, Barmen und der Krankenhauskapelle sowie in der Freien evangelischen Gemeinde und der Christuskirche Gebetsabende mit unterschiedlichen Tagesmeditationen statt. Auch diese Abende waren gut besucht und gaben den Teilnehmern wertvolle Impulse für den Alltag mit.

Wer auch über die Gebetswoche hinaus die Ökumene in Jülich pflegen möchte, ist herzlich zum **ökumenischen Gebetskreis** eingeladen, der sich jeweils am vierten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Martinus in Barmen, Kirchstr. 4, trifft.

Für den Arbeitskreis Ökumene Sabine Jacobs

Offenes Taizé-Singen

Einmal im Monat Innehalten.

Einmal im Monat Kraft tanken.

Einmal im Monat zur Ruhe kommen.

Einmal im Monat die wunderbaren mehrstimmigen, meditativen Gesänge aus Taizé anstimmen und auf den Spuren von Frère Roger und Frère Alois die gemeinsame ökumenische Atmosphäre des Gebets erfahren.

In der Christuskirche in Jülich ist dafür Raum ... Dazu ist keine Kenntnis von Noten notwendig, nur die Freude am Singen. An jedem ersten Samstag im Monat um 17 Uhr können alle Interessierten - ob jung oder alt, egal welcher Religion - zusammen mit Svenja Neumann (Gesang und Gitarre) und Julia Reimer (Gesang und Flöte) in der Christuskirche singen und meditieren. Wer sein Instrument mitbringen und spielen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Die nächsten Termine: 7.4./5.5./2.6./7.7.



Julia Reimer

Ökumene

Kreuzweg auf die Sophienhöhe 2018

Sicherlich freuen sich viele von Ihnen schon auf Ostern und die Osterferien. Im Moment aber ist noch nicht Ostern, sondern wir befinden uns - was das Kirchenjahr angeht - in der Fasten- oder auch Passionszeit. In dieser Zeit denken Christinnen und Christen an den Leidensweg Jesu bis zu seinem Tod am Kreuz am Karfreitag.

Eine besondere Art, diese Zeit zu gestalten, sind die sog. Kreuzwege, bei denen der Weg Jesu thematisch nachempfunden wird.

Der Arbeitskreis Ökumene lädt wieder zum ökumenischen Kreuzweg auf die Sophienhöhe ein, den wir gemeinsam unter die Füße nehmen wollen am Karfreitag, den 30. März, um 09.30 Uhr. Treffpunkt ist um 09.30 Uhr an der ehemaligen Grillhütte in Stetternich.

In der inhaltlichen Gestaltung nehmen wir Orientierung am Misereor-Kreuzweg 2018, am „Kreuzweg des Guten Lebens“. Für die ausgewiesenen Stationen werden jeweils unterschiedliche Gesichtspunkte des guten Lebens ausgewählt, so dass ein vielfältiges Bild sichtbar wird. Der Kreuzweg wird dazu aktualisiert und bezogen auf die vielen Kreuzwege der Menschen heute transportiert.

Für den Arbeitskreis Ökumene
M. Küpper, S.-L. Lee-Müller, K. Keutmann

KOLPING

Neues von der Kolpingjugend Jülich

Der Marmeladenverkauf war wieder ein großer Erfolg und beim Kolpinggedenktag 2017 konnte ein toller Erlös von 167 € an das „Stammhaus“ in Jülich übergeben werden.

Das Stammhaus hat sich über die Spende sehr gefreut!

Die Kolpingjugend beteiligt sich übrigens in diesem Jahr auch an einem Aktiv-Projekt für Firmlinge in der Pfarrei Heilig Geist.

Aktion: Briefmarken für Kolping

Die Aktion "Gebrauchte Briefmarken für Kolping" war und ist ein voller Erfolg. Es wurden Kartons, Beutel, große und kleine Alben übergeben, die sogar persönlich abgeholt wurden aus dem Großraum Jülich bis nach Neu-Inden-Altdorf!

Allen Spendern ein herzliches Vergelts Gott! Übrigens: Die Spendenbox in der Propsteikirche steht weiterhin für Ihre Briefmarkenspenden bereit!

„Wir können viel, wenn wir nur nachhaltig wollen - wir können Großes, wenn tüchtige Kräfte sich vereinen.“ (Adolph Kolping)

Rudolf Weniger





Neuer Sonntagabend offen spirituell einladend

• Sonntag, den 8.4., 19 Uhr in der Propsteikirche "Auf(er)stehen zum Leben"

Der Tod eines geliebten Menschen steht oft am Ende eines gemeinsamen Weges. An Ostern feiern wir, dass der Tod nicht nur das Ende, sondern auch der Anfang eines neuen Lebens ist – eines Lebens bei Gott.

In diesem Stationsgottesdienst wollen wir die Erinnerung an unsere Verstorbenen vor Gott tragen, der den Tod in Leben wandelt. Herzliche Einladung an alle, die darauf hoffen, dass der Tod nicht das letzte Wort hat.

Mareike Jauß

• Sonntag, den 15.4., 19 Uhr in der Propsteikirche "Aktuelle Stunde"

Sie sind herzlich eingeladen, sich Zeit zu nehmen für ein aktuelles Thema, das uns als Christen angeht, Erfahrungen auszutauschen, zu beten und zu singen. Geschehnisse, Umstände und Ereignisse, die in unserem Leben aktuell stattfinden, fordern uns heraus, das Wort Gottes zu suchen, das in dieser Situation gilt, uns Ratschläge gibt oder Richtschnur sein kann.

Andreas Brockerhoff + Team

• Sonntag, den 22.4., 19 Uhr in der Propsteikirche „spürBar - bewegBar“

In den Gottesdiensten der Katholischen Studentengemeinde Jülich -KSG- machen wir uns im Sommersemester 2018 auf die Spuren Gottes. Dabei stehen die Sinne und das Erfahren im Mittelpunkt. Unter der Überschrift „spürBar“ geht es um den Austausch über den Glauben, die Spuren Gottes in meinem Leben und die Erfahrung der Sinne. Wir freuen uns darauf, miteinander zu feiern, sodass Gott spürbar wird.

Alexander Peters + Dominik Nguyen, KSG Jülich

• Sonntag, den 29.4., 19 Uhr in der Propsteikirche „Taizé-Gottesdienst“

Singen, beten, Gemeinschaft spüren, Ruhe finden - Taizé, der Name verheißt ruhige, meditative Lieder, die Gebet zum Lobpreis Gottes sind. Der Taizé-Gottesdienst ist eine Zeit, um die Alltagsorgen vor Gott zu legen und die Hektik abzustreifen.

Barbara Biel + Team

offen +
spirituell +
einladend ...

Neuer Sonntagabend

... so gestalten die Aktiven im Neuen Sonntagabend die Gottesdienste und laden herzlich ein, mit diesen Impulsen in die neue Woche zu starten.

„Lass mich DICH lernen, DEIN Denken und Sprechen, DEIN Fragen und Dasein,
damit ich die Botschaft neu lernen kann, die ich DIR zu überliefern habe.“

(Bischof Klaus Hemmerle, 1929-1994)

offen & einladend

City-Kirche im April

Sie sind herzlich eingeladen!

Ort: St. Mariä Himmelfahrt Jülich



- Do 5.4. 11.00-13.00 Uhr **AnsprechBAR**
- Sa 7.4. 11.50-12.00 Uhr **Unterbrechung**
- So 8.4. 19.00 Uhr **Neuer Sonntagabend**
„Auf(er)stehen zum Leben“
- Do 12.4. 11.00-13.00 Uhr **AnsprechBAR**
- Sa 14.4. 12.00-12.30 Uhr **„Kommt und seht“**
Stille eucharistische Anbetung
- So 15.4. 19.00 Uhr **Neuer Sonntagabend**
„Aktuelle Stunde“
- Do 19.4. 11.00-13.00 Uhr **AnsprechBAR**
- Sa 21.4. 12.00 Uhr **Matinee zur Marktzeit**
Jazz-Gitarist Igor Lazarev
- So 22.4. 19.00 Uhr **Neuer Sonntagabend**
„spürBAR“
- Do 26.4. 11.00-13.00 Uhr **AnsprechBAR**
- Sa 28.4. 12.00-12.30 Uhr **„Kommt und seht“**
Stille eucharistische Anbetung
- So 29.4. 19.00 Uhr **Neuer Sonntagabend**
„Taizé-Gottesdienst“

Aktion „Haltestelle“ findet zurzeit nicht statt.

Projektleiterin Citykirche Gem.ref. Beate Ortwein

Glaubenszeugnis zum Hirtensonntag

„Gute-Hirte-Sonntag“, so wird der vierte Sonntag der Osterzeit gerne genannt, weil sich Jesus im Evangelium des Sonntags selbst als „Guten Hirten“ bezeichnet (Joh 10,11). An diesem Sonntag begeht die Weltkirche seit 55 Jahren den Weltgebetstag um geistliche Berufe. Alle Gläubigen weltweit sind aufgerufen, dafür zu beten, dass Gott auch heute Menschen in die Nachfolge des Guten Hirten ruft.

Im Laufe der Zeit ist es Tradition geworden, dass Frauen und Männer, die sich auf einen pastoralen Dienst vorbereiten, an diesem Tag Zeugnis von ihrem Glaubens- und Berufungsweg geben.

In diesem Jahr werde ich auf Einladung von Pastor Josef Wolff in drei Gottesdiensten der Pfarrei Heilig Geist von meinem persönlichen Lebens- und Glaubensweg erzählen:

- am Samstag, den 21. April, 17.30 Uhr im Gottesdienst in St. Franz Sales Jülich
- am Samstag, den 21. April, 19.00 Uhr im Gottesdienst in St. Martinus Barmen
- am Sonntag, den 22. April, 10.45 Uhr im Gottesdienst in der Propsteikirche Jülich

Herzliche Einladung!

Pastoralassistentin Mareike Jauß



K A R - U N D O S T E R L I T U R G I E	Pfarrei Heilig Geist	Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben,		
		Palmsonntag	Gründonnerstag	Karfreitag
	Propstei	Sa 17.00 Hl. Messe Krankenhaus 10.30 Palmweihe Schlossplatz + Prozession, Hl. Messe Propstei 19.00 Neuer Sonntagabend	19.00 Zentrale Abendmahlfeier für Seelsorgebereich Mitte anschl. Stille Gebetszeit	15.00 Karfreitagsliturgie
	St. Rochus	9.30 Familien-Messe mit Palmweihe und Prozession	17.00 Abendmahlfeier im Altenheim St. Hildegard	9.30 Kreuzweg Sophienhöhe ab Parkplatz Stetternich auch für Familien 15.00 Karfreitagsliturgie
	St. Franz Sales	Sa 17.30 Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession 10.45 Wortgottesfeier		15.00 Karfreitagsliturgie
	Lich- Steinstraß	9.15 Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession 19.00 Pfarreimesse+Palmweihe		17.00 Kreuzwegandacht
	Broich	9.15 Wortgottesfeier mit Palmweihe und Prozession	19.00 Wortgottesfeier anschl. Gang zur Schwedenschanze	15.00 Karfreitagsliturgie
	Stetternich	Sa 17.30 Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession	20.00 Anbetungsstunde	15.00 Karfreitagsliturgie
	Mersch	Sa 19.00 Wortgottesfeier		
	Welldorf	Sa 17.30 Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession		
	Güsten	So 11.00 Familienmesse für Seelsorgebereich Nord-Ost mit Palmweihe und Prozession	18.30 Zentrale Abendmahlfeier für Seelsorgebereich Nord-Ost anschl. Olberg-Wache	15.00 Karfreitagsliturgie
	Barmen	Sa 19.00 Familienmesse mit Palmweihe+Prozession 11.00 Hl. Messe Klosterkirche	19.00 Abendmahlfeier 20.00 Uhr Abendmahlfeier Klosterkirche	10.00 Kreuzwegandacht 15.00 Karfreitagsliturgie Klosterkirche
	Kirchberg	11.00 Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession mit parallelem Wortgottesdienst für Kinder	18.30 Betstunde	15.00 Karfreitagsliturgie
	Schophoven	11.00 Wortgottesfeier mit Palmweihe		15.00 Karfreitagsliturgie
	Koslar	9.15 Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession mit parallelem Wortgottesdienst für Kinder	16.00 Abendmahlfeier d. Kinder für Seelsorgebereich Süd-West 20.30 Betstunde	15.00 Karfreitagsliturgie
	Bourheim	9.15 Wortgottesfeier mit Palmweihe	19.30 Zentrale Abendmahlfeier für Seelsorgebereiche Süd-West	15.00 Karfreitagsliturgie
	Krauthausen	Sa 19.00 Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession mit parallelem Wortgottesdienst für Kinder		10.15 Familien-Kreuzweg auf die Sophienhöhe 15.00 Karfreitagsliturgie
	Selgersdorf	Sa 17.30 Wortgottesfeier mit Palmweihe		15.00 Karfreitagsliturgie

Für Familien mit Kindern gibt es in diesen Tagen einige besondere Gottesdienste ...

hoffnungsvoll

... im Kreuz ist Hoffnung.			Pfarrei	K A R - U N D O S T E R L I T U R G I E
Karsamstag	Ostersonntag	Ostermontag	Heilig Geist	
21.00 Osternacht - Feier der Auferstehung	9.00 Hl. Messe Krankenhaus 10.45 Festmesse mit Kinderkirche	10.45 Hl. Messe	Propstei	
	9.30 Festmesse	9.30 Wortgottesfeier 10.45 Hl. Messe AH Hildegard	St. Rochus	
21.00 Jugend-Osternacht - Feier der Auferstehung	10.00 Ökumen. Gottesdienst AH Zitadelle	10.45 Hl. Messe	St. Franz Sales	
	9.15 Festmesse 19.00 Pfarrei-Abendmesse	9.15 Wortgottesfeier	Lich- Steinstraß	
20.00 Osternachtsfeier als Wortgottesfeier	9.15 Festmesse		Broich	
21.00 Osternacht - Feier der Auferstehung in Güsten für Seelsorgebereich Nord-Ost	9.30 Festmesse		Stetternich	
	11.00 Festmesse		Mersch	
		9.30 Festmesse	Welldorf	
		11.00 Familien-Wortgottesfeier	Güsten	
21.00 Osternacht - Feier der Auferstehung Overbach	9.15 Festmesse 11.00 Festmesse Overbach	11.00 Hl. Messe Overbach	Barmen	
20.00 Osternacht - Feier der Auferstehung für Seelsorgebereich Süd-West		11.00 Wortgottesfeier	Kirchberg	
21.00 Osternachtsfeier als Wortgottesfeier		9.15 Festmesse	Schophoven	
	9.15 Festmesse	9.15 Wortgottesfeier	Koslar	
	11.00 Festmesse		Bourheim	
	19.00 Festmesse		Krauthausen	
	11.00 Wortgottesfeier	11.00 Festmesse	Selgersdorf	

... sie sind aber natürlich in allen Gottesdiensten sehr herzlich willkommen!



Chorprojekt Taizé - die zweite

Nach der positiven Resonanz zu der mit Taizé-Gesängen gestalteten Messe in Selgersdorf im Oktober 2017 soll dieses Projekt von April bis Mai 2018 wiederholt werden.



Deshalb laden wir herzlich alle interessierten Sängerinnen und Sänger erneut zu einem übergemeindlichen Chorprojekt ein.

Während die Gesänge von Kyrie, Gloria, Sanctus vom letzten Chorprojekt wieder aufgegriffen werden, möchten wir uns diesmal der Taizé-Gesänge annehmen, die einen österlichen Bezug haben. Die Stücke sollen in mehreren Chorproben eingeübt werden.

Die Proben finden immer mittwochs im Gemeindehaus St. Adelgundis Koslar, in der Friedhofstraße, statt: am 11.4. /18.4. /25.4. und 2.5. jeweils von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr.

Parallel werden die Chorstücke auch vom Chor Soluna unter Leitung von Frau Petra Dören-Delahaye eingeübt.

Am Samstag, den 5.5., wird der Projektchor mit dem Chor Soluna eine gemeinsame Chorprobe ab ca. 13.00 Uhr durchführen und abends die heilige Messe in der Sales-Kirche um 17.30 Uhr mitgestalten.

Das Projekt ist für alle Interessierten offen ...

Instrumentalisten (z.B. Flöten, Oboen und Gitarren) sind wieder herzlich willkommen, werden jedoch gebeten, sich vorher mit Herrn Pawlak oder Herrn Herzog in Verbindung zu setzen. Noten sind vorhanden.

Weitere Auskunft geben Andreas Herzog, TaizeChor2018@habmalnefrage.de, oder Werner Pawlak, 02461 8853.

Andreas Herzog

Matinee zur Marktzeit im April

Eine etwas andere Matinee, die ganz im Zeichen des Jazz stehen wird, erwartet die Besucher der Konzertreihe am Samstag, den 21. April, Beginn 12.05 Uhr. Zu Gast ist der Bonner Jazz-Gitarrist Igor Lazarev.



Foto: Igor Lazarev

Lazarev studierte an der Musikfachschule in Jaroslavl/Russland und am Conservatorium Maastricht/Niederlande. Von 2015 bis 2016 hatte er eine Dozentur an der New Music Academy inne. Neben Studioeinspielungen und Live-Auftritten ist Igor Lazarev Lehrbeauftragter an Musikschulen und gibt jährliche Workshops am Missiocamp in Bischofsheim.

Am 21. April werden u.a. Jazz-Standards und Improvisationen zu christlichen Songs zu hören sein. Herzliche Einladung!

Christof Rück

Musik & mehr

20 Jahre Rurkehlchen

Unter dem Motto: „Und weil es so schön war“, möchte die Chorleiterin des Kinderchores „Rurkehlchen“, Claudia Schmitz, zum 20-jährigen Bestehen alle ehemaligen Rurkehlchen noch einmal zu einem Konzert zusammenrufen.

Geplant ist ein Konzert am Samstag, den 5. Mai 2018, um 17.00 Uhr in der Rochuskirche und zwei Probestermine zum Auffrischen der alten Lieder. Gesungen wird von „Ich hab´ Hände, sogar zwei“, „Ferienzeit“, „Europa Kinderland“, „Niemand ist ein niemand“ bis zu „We have a dream“. Für Vorschläge bezüglich der Lieder ist Chorleiterin Claudia Schmitz sehr offen.

Wenn alle alten Listen der Rurkehlchen zusammengefügt werden, kommen dabei 260 Kinder zusammen, die irgendwann einmal - und wenn auch nur für ein paar Monate - die Rurkehlchen gesanglich unterstützt haben. Aus den 260 Kindern sind in der Zwischenzeit sicherlich junge Damen und Herren herangewachsen, zum Teil bereits dreißig Jahre alt. Die Chorleiterin freut sich sehr darauf, alle noch einmal wiederzusehen, und verspricht nette Abende mit vielen kleinen Geschichten. Sie hofft, dass auch die „Ex-Rurkehlchen“ sie alle wiedersehen wollen.

Damit es für alle ein unvergessenes Erlebnis wird und die Planung losgehen kann, bitte ich um möglichst viele Rückrufe unter Tel: 0177 797 00 27 oder

Mail: schmitzhof@goba-online.de

Claudia Schmitz

Jecke Messdiener im Rochusheim



Foto: Rochus-Messdiener

Das monatliche Treffen der Rochus-Messdienerinnen und -Messdiener fiel im Februar, in der Karnevalszeit, etwas größer und viel jecker aus. Jede/r Messdiener/in durfte 1-2 Freunde oder Freundinnen mitbringen und gemeinsam wurde eine richtig tolle Karnevalsparty im Rochusheim gefeiert.

Bei Polonaise, Stopptanz, Gummibärchen, Mutzen, Kuchen und fruchtigen, natürlich alkoholfreien Cocktails war es für alle ein sehr gelungener bunter Nachmittag.

Ingo Weiermann



Baustelle Jugendkirche

Beim Umbau der ehemaligen Werktagskapelle an der Saleskirche zu einem barrierefreien Begegnungsraum der Jugendkirche Jülich haben die Bauarbeiten schon gut sichtbare Fortschritte gemacht.



Fotos: Barbara Biel

Die Handwerker sind kräftig am Werk, jede Woche kann man sich die neuen Räume besser vorstellen. Vielen Dank allen Unterstützern der Jugendkirche Jülich!

Pastoralreferentin Barbara Biel

Fußwallfahrt nach Trier

Die St. Matthias-Bruderschaft Lich-Steinstraß-SMB- pilgert nach Trier vom 9. bis 17. Mai 2018 mit der Jahreslosung „Kommt und seht!“. Nach der Hl. Messe in der Morgenfrühe geht es los mit Hin- und Rücktour - Teilstrecken sind möglich.

Wir werden uns mit ca. 60 Pilgerinnen und Pilgern auf den Weg zum Grab des Apostels Matthias in Trier machen. Unterwegs beten, singen, reden und schweigen wir. Wir erleben die Natur und hören Gottes Wort.

Die Tagesstationen sind Hergarten, Dahlem, Bickendorf (bei Bitburg) und am vierten Tag erreichen wir Trier. Nach dem Empfang am Apostelgrab übernachten wir in Trier. Am Sonntag feiern wir mit ca. 1200 Pilgern auf dem Vorplatz vor St. Matthias das große Pilgeramt, bevor wir dann am Montag, nach der Eucharistiefeier am Apostelgrab, die Heimpilgerung antreten.

Von dem, was dazwischen liegt, lassen wir uns überraschen! Ist Ihr Interesse geweckt? Um Anmeldung wird gebeten bis 1. April.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Wilfried + Andrea Heinrichs, Tel: 02461 344991

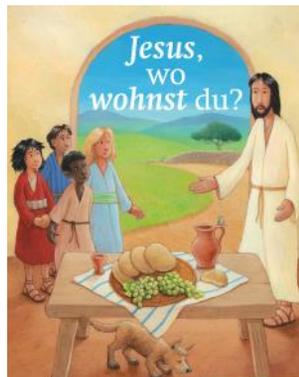
Mail: wi-heinrichs@t-online.de oder

Andrea Lennartz, Tel: 02461 31241

Mail: andrealennartz@gmx.de

für Jung & Alt

„Jesus, wo wohnst du?“



Das Erstkommunion-Motiv 2018
des Bonifatius-Werks

Die Feier der ersten heiligen Kommunion ist ein wichtiges Ereignis für alle Kommunionkinder und deren Familien.

Sie sind eingeladen, in ihrer Festfreude durch eine gute Gabe an der Aktion der Kinderhilfe vom Bonifatiuswerk teilzunehmen.

Mit dem Leitwort 2018, „Jesus, wo wohnst du?“ (Joh 1,38), werden in diesem Jahr besonders die Themen „Suche nach Sinn“, „Erwartung und Hoffnung“, „Freundschaft mit Jesus“ und „Gemeinschaft“ aufgegriffen.

In diesem Sinne fördert das Bonifatiuswerk Projekte, die Kindern und Jugendlichen helfen sollen, das Geheimnis des Glaubens und des Lebens zu entdecken, in Ost- und Norddeutschland sowie in Estland und Lettland.

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Initiativen, die zur Bildung christlicher Gemeinschaft und zur Vermittlung der christlichen Botschaft an die neue Generation in einer extremen Minderheitensituation notwendig sind. www.bonifatiuswerk.de

Pastoralreferentin Barbara Biel

Erstkommunion 2018

Die Feier der Ersten Heiligen Kommunion ist ein großes Fest für die Kinder und ihre Familien sowie für die jeweilige Gemeinde und die gesamte Pfarrei Heilig Geist.

Jesus kommt jedem Kind ganz nah, er gibt sich in seine Hand. Der große Gott macht sich ganz klein - im Alltäglichen, im Brot schenkt er sich ganz hin aus Liebe zu uns.

Wir als Pfarrei Heilig Geist wollen auch in diesem Jahr die vielen Kommunionkinder aus den Gemeinden mit unserem Gebet und unseren guten Segenswünschen begleiten. Mögen sie noch oft in ihrem Leben die Nähe unseres guten Gottes spüren.

Kommunionfeiern der Pfarrei Heilig Geist:

08.04.	09.30 Uhr	St. Rochus
	11.00 Uhr	Güsten
15.04.	10.30 Uhr	Kirchberg
22.04.	09.15 Uhr	Lich-Steinstraß
	11.00 Uhr	Stetternich
29.04.	10.30 Uhr	Koslar



Grafik: Sarah Frank

Darüber hinaus feiern einige Kinder in der Zeit bis Christi Himmelfahrt eine sog. **Stille Erstkommunion** in ihrer Gemeinde. Dabei sind die Kinder und ihre Familien eingebunden in eine normale Sonntagsmesse, wie auch sonst in der jeweiligen Gemeinde üblich.



Perspektiven geben:

Arbeit stärkt, erfüllt und vernetzt.

Kirche heute: beraten - qualifizieren - fördern - begegnen

Angewiesen auf unsere Solidarität

„Perspektiven geben: Arbeit stärkt, erfüllt und vernetzt“, so lautet die zentrale Botschaft der jährlich stattfindenden Solidaritätskollekte.

Mit Beratung, Qualifizierung, Förderung und Begegnung soll arbeitslosen oder von Arbeitslosigkeit bedrohten Frauen und Männern sowie Jugendlichen ein Weg zur gesellschaftlichen Teilhabe ermöglicht werden.

Am Sonntag, den 29. April 2018, und in den Vorabendgottesdiensten am 28. April findet die nächste Solidaritätskollekte statt. Arbeitslosigkeit und besonders Langzeitarbeitslosigkeit bleiben eine gesellschaftliche Herausforderung.

Jeden Monat lesen Sie die Erfolgsmeldungen der Bundesanstalt für Arbeit. Diese sind jedoch kein Spiegelbild der Realität, sie geben lediglich statistische Definitionen wieder. Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen aus der Erwerbsarbeit herausfallen, dürfen uns nicht gleichgültig sein.

Wir müssen als Kirchen besonders darauf achten, dass sich keine „Globalisierung der Gleichgültigkeit“ entwickelt, von der Papst Franziskus in seinem Apostolischen Schreiben „Evangelii gaudium“ spricht.

Mit Ihrem solidarischen, finanziellen Beitrag unterstützen Sie 50 Arbeitslosenprojekte im Bistum Aachen. Hier in Jülich unterstützt die Pfarrei Heilig Geist mit der Kollekte in den 16 Gemeinden das Christliche Sozialwerk Jülich - CSJ - bei seinem Engagement für Menschen ohne Arbeit.

Heinz Backes

Arbeiter- + Betriebspastoral Bistum Aachen

Aus der Kirchenzeitung 09/2018:

Der Wandel in der Arbeitswelt fordert die Kirche im Bistum Aachen neu heraus

Sonja Sailer-Pfister schaut auf das, was im Bistum Aachen für Menschen an den Rändern der Gesellschaft getan wird. „Sie haben hier etwas bundesweit Einmaliges“, sagt die Juniorprofessorin aus Vallendar und spricht von einem Alleinstellungsmerkmal, das die Diözese weit und breit auszeichnet. Ein wohlthuender Augenblick für 80 Frauen und Männer, die aus allen Regionen des Bistums nach Herzogenrath gereist sind, um sich über die Zukunft ihres Engagements Gedanken zu machen. Von allen Seiten zerran Kräfte an dem, was sie in Jahren, teils Jahrzehnten aufgebaut haben. Die Politik spart an Förderprogrammen. Die Gesellschaft entzieht Aufmerksamkeit ... Und auch in der Kirche mehren sich – trotz Papst Franziskus – kritische Stimmen ... Es braucht neue Schulter-schlüsse mit Seelsorgern und Sozialarbeitern, mit Verbänden, freien Vereinen und Initiativen.

Gottesdienste im Altenheim

Die nächsten Gottesdiensttermine
im Altenheim „An der Zitadelle“ sind

Ostersonntag 1.4.

10.00 Uhr Ökumenischer Ostergottesdienst
(Pfr. U. Lenzig/R.Cober)

Di 17.4. 10.30 Uhr Hl. Messe
(Pfr. J. Jansen)

Di 8.5. 10.30 Uhr Hl. Messe
(Pfr. J. Jansen)

Di 29.5. 10.30 Uhr Wortgottesfeier (R.Cober)
anschl. 11.30 Uhr Demenzgottesdienst

Gottesdienste im Altenheim „St. Hildegard“

In der Regel wird im Altenheim St. Hildegard
jeden Mittwoch um 17.00 Uhr eine Hl. Messe
gefeiert. Herzliche Einladung!

Ostermontag 2.4.

10.45 Uhr Ostermesse (Pfr. J. Jansen)

Frühstück für Senioren & Alleinstehende

Der Gemeinderat St. Andreas+Matthias lädt
alle Senioren und Alleinstehenden zum gemü-
tlichen Frühstück ein. Am 15. April nach der
Wortgottesfeier (9.15 Uhr) treffen wir uns um
10.00 Uhr zur geselligen Runde im Andreas-
Haus in Lich-SteinstraÙ bei heißem Kaffee,
frischen Brötchen und anregenden Gesprächen.

Gemeinderat St. Andreas+Matthias

Halbtags-Tour für Senioren

Der Sachausschuss Caritas/Senioren der
Pfarrei Hl. Geist lädt alle Seniorinnen und
Senioren zur diesjährigen Halbtages-Tour
ganz herzlich ein:

am Donnerstag, den 12. Juli 2018, nach Köln.

Geplant sind eine Schifffahrt mit Kaffee und
Kuchen, eine Stadtrundfahrt per Bus, ein klei-
ner Gottesdienst in einer der Kölner Kirchen
und ein gemeinsames Abendessen in einem
der urigen Kölner Lokale.

Der Ausflug wird mit dem Bustransfer, der
Schifffahrt inkl. Kaffee+Kuchen und der Bus-
rundfahrt ca. 25 € kosten. Den Abendimbiss
zahlt jeder selbst.

Genauere Informationen und die Anmelde-
möglichkeiten folgen noch. Bitte den Termin
bei Interesse vormerken!

Sei achtsam mit dir!

Das Katholische Altenwerk im Bistum Aachen
lädt herzlich ein zur Tagung „Carpe diem und
sei achtsam mit dir!“, die am Donnerstag, den
12.4., von 10 bis 16 Uhr im August-Pieper-
Haus in Aachen stattfindet.

Anmeldung telefonisch: 0241 47996-25

Tagungsgebühr 10 €, Tagungs-Nr. A 27804
Weiterführende Informationen:

www.bischoeffliche-akademie-ac.de/veranstaltungen



„WIR MÜSSEN REDEN...“ - MEET & EAT MIT BISCHOF HELMUT DIESER

Auf seiner „Heute bei dir“-Tour durch das Bistum Aachen lädt Bischof Helmut Dieser Menschen aus allen acht Bistumsregionen ein, um an ungewöhnlichen Orten miteinander zu essen und ins Gespräch zu kommen.

Los ging es bereits am 1. März in der Generatorenhalle Viersen meet & eat mit Bischof Helmut Dieser, gefolgt vom „meet & eat“ im Energeticon Alsdorf am 20. März. Im April lädt Bischof Dieser am 17. April ins Stadtwaldhaus Krefeld ein.

Am Dienstag, den 24. April 2018, macht die "Heute bei dir"-Tour von 18.00 bis 22.00 Uhr in Jülich Station zu einem „meet & eat“ in der Blumenhalle im Brückenkopfpark Jülich.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zu einem kostenfreien, dreigängigen Menü und Gesprächen mit Bischof Dr. Helmut Dieser und untereinander.

Anmeldung/Veranstalter:

Bistum Aachen, Klosterplatz 7, 52062 Aachen

Mail: heutebeidir@bistum-aachen.de

Tel: 0241 452 281

Anmeldefrist bis spätestens: 17.04.2018

Weitere Infos und Online-Anmeldung:

<http://heute-bei-dir.de/heute-bei-dir/meet-and-eat-an-aussergewoehnlichen-orten>

Setz dich mit dem Bischof an deinen Tisch



Foto: © Andreas Steincl mehr

Kirche muss sich verändern. Aber wohin? Setz dich mit dem Bischof an deinen Tisch. Lade ein paar Leute ein. Und erzähl es ihm einfach. Ein Abend bei dir Zuhause - zum Essen, Reden und Verändern.

Ein weiteres Begegnungsformat im Rahmen der "Heute bei dir"-Tour ist die Küchentisch-Tour. Wer mag, kann Bischof Dieser, die Weihbischöfe oder den Generalvikar zu sich nach Hause zu einem Abendessen einladen und mit ihm ins Gespräch kommen - über den Glauben und die Kirche. Auch dann heißt es wieder „meet & eat“ mit Bischof Helmut Dieser.

Der Bischof freut sich über Ihre Anmeldung. Sollten sich für einen Termin mehrere interessierte Gastgeber anmelden, entscheidet das Los. Sie erhalten jeweils drei Wochen vor dem Termin eine Rückmeldung. Rückfragen unter heutebeidir@bistum-aachen.de

Anmeldung online: <http://heute-bei-dir.de/heute-bei-dir/kuechentisch-tour-mit-bischof-helmut-dieser>

Pastoralref. Barbara Biel

Katholikentag 2018 in Münster



Beherzt: Auf einer Neo-Nazi-Demo im tschechischen Brno tritt diese junge Pfadfinderin dem rechten Hass entschlossen entgegen Foto: dpa, Vladimír Cicmanec

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Katholikentag 2018 nach Münster.

Vom 9. bis 13. Mai werden viele Besucher und Besucherinnen in Münster erwartet. Man kann hier bekannte Menschen wieder treffen und neue Menschen kennen lernen. In diesen Tagen gibt es viele Veranstaltungen zu aktuellen Themen in den Bereichen „Gesellschaft und Politik“ und „Kirche, Theologie, Religionen“ - mit zentralen Veranstaltungen und Workshops, Gottesdiensten und Bibelarbeit. Natürlich wird in Münster - dieser lebendigen Stadt - auch ein kulturelles und musikalisches Begleitprogramm angeboten.

Willkommen in Münster - die vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen freuen sich auf Sie!

www.katholikentag.de

Was glaubst du denn?

Herzliche Einladung zu einer Wanderausstellung für junge Menschen, die vom 11. April bis 3. Mai im Städt. Burgau-Gymnasium, Karl-Arnold-Straße 5, in Düren zu sehen ist.

Die Ausstellung zeigt Facetten des Alltags von Muslimas und Muslimen in Deutschland. Deren Religiosität ist dabei nur einer von vielen Aspekten, die im Leben junger Menschen wichtig sind. Entsprechend versteht sich die Ausstellung nicht in erster Linie als Ausstellung über eine – ohnehin nicht fest abgrenzbare – gesellschaftliche Gruppe. Vielmehr geht es um individuelle Lebensgestaltung und gesellschaftliches Zusammenleben.



Die Ausstellung lädt zum Nachdenken ein über Identitäten und Zuschreibungsprozesse. Sie ist

daher weniger ein Format zur Wissensvermittlung als Anlass zu Reflexion, Gespräch und Auseinandersetzung.

Der Dialog zwischen den Kulturen und das Verstehen der Lebens- und Glaubenspraxis von Menschen anderer Religionen hat große Bedeutung für Christen und Christinnen.

www.wasglaubstdenn.de



Regelmäßige Veranstaltungen in der Pfarrei Heilig Geist

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Do 29.03.	15.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Seniorennachmittag (PFB Febr.)
Fr 30.03.	09.30 Uhr	Stetternich, Parkplatz Grillhütte: Kreuzweg auf die Sophienhöhe (PFB April)
Fr 30.03.	19.30 Uhr	Stetternich, Parkplatz Niederzierer See: Jugend-Kreuzweg an der Sophienhöhe (PFB April)
So 01.04.	10.00 Uhr	Jülich, "Altenheim an der Zitadelle": Ökumenischer Ostergottesdienst (PFB April)
So 01.04.	10.45 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Hl. Messe und Kinderkirche mit "Luzie" (PFB Febr.)
Mo 02.04.	10.45 Uhr	Jülich, Altenheim St. Hildegard, Merkatorstraße: Ostermesse (PFB April)
Di 03.04.	10.00 Uhr	Jülich, Christinastube (neben Roncallihaus): Seniorenbegegnung mit Osterfrühstück (PFB Febr.)
So 08.04.	15.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Film für Kinder
Sa 07.04.	17.00 Uhr	Jülich, ev. Christuskirche: Offenes Taizé-Singen für alle (PFB April)
Di 10.04.	09-11 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Frühstück ab 55, "Digitale Naturführung, Hohes Venn" (PFB Febr.)
Di 10.04.	14.30 Uhr	Jülich, Christinastube (neben Roncallihaus): Seniorenbegegnung "Offenes Singen" (PFB Febr.)
Mi 11.04.	18.30-20 Uhr	Koslar, Gemeindehaus Friedhofsstr.: Projektchorprobe mit Taizé-Gesängen (PFB April)
So 15.04.	09.15 Uhr	Lich-Steinstraß, St. Andreas+Matthias: Wortgottesfeier, anschl. Seniorenfrühstück (PFB Febr.)
So 15.04.	10.30 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Kleinkinder-Wortgottesdienst (PFB Febr.)
So 15.04.	14-17 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Spieletreff für Jung und Alt (PFB Febr.)
Di 17.04.	10.30 Uhr	Jülich, "Altenheim an der Zitadelle": Hl. Messe (PFB April)
Mi 18.04.	18.30-20 Uhr	Koslar, Gemeindehaus Friedhofsstr.: Projektchorprobe mit Taizé-Gesängen (PFB April)
Sa 21.04.	12.05 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Matinee zur Marktzeit (PFB April)
So 22.04.	15-18 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Kreativ-Nachmittag (PFB Febr.)
Di 24.04.	19.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Ökumenischer Gebetskreis Jülich (PFB Febr.)
Mi 25.04.	18.30-20 Uhr	Koslar, Gemeindehaus Friedhofsstr.: Projektchorprobe mit Taizé-Gesängen (PFB April)
Do 26.04.	15.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Seniorennachmittag (PFB Febr.)
Sa 28.04.	17.30 Uhr	Jülich, Jugendkirche St. Franz Sales: Jugendmesse zum Thema: "Bist du ein Christ" (PFB April)
Mo 30.04.	14.30 Uhr	Jülich, Christinastube (neben Roncallihaus): Leprastrickkreis (PFB Febr.)

Kontakt

GEMEINDEBÜROS UND ZENTRALES PFARRAMT

**Gemeindebüro St. Mariä Himmelfahrt/
St. Andreas und Matthias Lich-Steinstraß**
Stiftsherrenstr. 15, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511
gemeindebueero-propstei@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Franz Sales
Artilleriestr. 27, Tel. 02461 7212
gemeindebueero-sales@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Philippus und Jakobus Broich
Alte Dorfstr. 43, Tel. 02461 50694, Fax 02461 936533
gemeindebueero-broich@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Rochus
An der Lünette 9, Tel. 201461 2324, Fax 02461 910439
gemeindebueero-rochus@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Martinus Stetternich
Martinusplatz 10, Tel. 02461 50080 (Zugang vom Park-
platz an der Nordseite der Kirche zur Sakristei)
gemeindebueero-stetternich@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Agatha Mersch/Pattern
Agathenstr. 32, Tel. 02461 2113, Fax 02461 59275
gemeindebueero-mersch@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Hubertus Welldorf
Pfarrer-Voßen-Platz 4, Tel. 02463 3743
gemeindebueero-welldorf@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Philippus und Jakobus Güsten
Rödinger Str.1, Tel. 02463 8163
gemeindebueero-guesten@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Adelgundis Koslar/Engelsdorf
Friedhofstr. 9, Tel. 02461 2370
gemeindebueero-koslar@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Martinus Barmen/
Merzenhausen**
Kirchstr. 4, Tel. 02461 51173
gemeindebueero-barmen@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Martinus Kirchberg
Am Schrickenhof 3, Tel. 02461 55971, Fax 02461 344874
gemeindebueero-kirchberg@heilig-geist-juelich.de

Für die Gemeinden:
St. Martinus Kirchberg, St. Barbara Schophoven und
Heilige Maurische Märtyrer Bourheim

Gemeindebüro St. Stephanus Selgersdorf
Altenburger Str. 17, Tel. 02461 50048
gemeindebueero-selgersdorf@heilig-geist-juelich.de

Für die Gemeinden:
St. Stephanus Selgersdorf und St. Josef Krauthausen

**Die Öffnungszeiten der Gemeindebüros finden Sie
in den Gemeindeblättern oder auf der Homepage
der Pfarrei unter: www.heilig-geist-juelich.de**

Zentrales Pfarramt Heilig Geist Jülich

Zuständig für alle kirchenamtlichen Angelegenheiten und Anfragen zu Taufe, Ehe, Firmung, Beerdigung
Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich-Innenstadt, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Besuchszeiten: Mo-Fr 10-11.30 Uhr und Do 15-17 Uhr; Fr 15.30-17 Uhr über Gemeindebüro St. Rochus

Telefonisch: Mo-Fr 8.30-13 Uhr und Do 15-17 Uhr; Fr 15.30-17 Uhr über Gemeindebüro St. Rochus Tel.: 2324

Priesterruf - über einzelne Priester oder über Pfarramt Tel. 02461 2323

Telefon-Seelsorge - rund um die Uhr kostenfrei - Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222



Wir sind für Sie da - Pastoralpersonal für die Gemeinden der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Leitender Pfarrer Josef Wolff, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 2323, j.wolff@heilig-geist-juelich.de

Pfarrvikar Pfr. Paul Cülter, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 939568, p.cuelter@heilig-geist-juelich.de

Pfarrvikar Pfr. Konny Keutmann, An der Lünette 7
Tel. 02461 2324, k.keutmann@heilig-geist-juelich.de

Subsidiar Pfr. Dr. Peter Jöcken, Am Schrickenhof 3
Tel. 02461 55971, p.joecken@heilig-geist-juelich.de

Diakon Arnold Hecker, Grüner Weg 13, Titz-Ameln
Tel. 02463 905060, a.hecker@heilig-geist-juelich.de

Diakon Manfred Kappertz
Tel. 0173 5167791, manfred.kappertz@t-online.de

Subsidiar Pfr. Josef Jansen, Kontakt über das Pfarramt, Tel: 02461 2323

GdG-Kantor Christof Rück, Stiftsherrenstr. 15, Tel. 0176 56982861, c.rueck@heilig-geist-juelich.de

Informationen zum Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Der Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich erscheint monatlich. Sie können ihn kostenlos mitnehmen - über Spenden dazu oder zu anderen Zwecken freuen wir uns: **IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34, BIC SDUEDE33XXX**. Bitte geben Sie Ihre Adresse an, damit die Spendenquittung Sie nach einer Bearbeitungszeit (bis zu drei Monate) per Post erreicht.

Wir freuen uns über viele Artikel aus dem Leben der Gemeinden - bitten aber um Verständnis, wenn wir aus Platzgründen einzelne Artikel kürzen müssen. Bitte senden Sie uns Ihre Artikel frühzeitig für die nächsten Ausgaben an:

**redaktion@heilig-geist-juelich.de - Redaktionsschluss: 28.03.18 für Mai 2018
03.05.18 für Juni 2018**

Impressum:

Herausgeber: Pfarrei Heilig Geist Jülich, Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich

Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de, www.heilig-geist-juelich.de

Redaktion: Pastoralref. Barbara Biel (Verantw.), Ingrid Brockes, Pastoralass. Mareike Jauß, Ute Kreuzer - Kontakt: redaktion@heilig-geist-juelich.de

Layout: Barbara Biel, Philipp Mülheims, Druckvorbereitung: Albert Brüsselbach

Anschrift der Redaktion: Stiftsherrenstr. 19 im Roncalli-Haus, 52428 Jülich, Tel. 02461 9360011

Druck: Rainbowprint, Würzburg

Gemeinderef. Petra Graff, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 9958094, p.graff@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Ralf Cober, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360016, r.cober@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Claudia Tüttenberg, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360017, c.tuettenberg@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Beate Ortwein, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 9966593, b.ortwein@heilig-geist-juelich.de

Pastoralref. Barbara Biel, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360011, b.biel@heilig-geist-juelich.de

Pastoralass. Mareike Jauß, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360012, m.jauss@heilig-geist-juelich.de



Kirche im
Bistum Aachen